

RICHTLINIEN FÜR DEN ERWERB DES ZERTIFIKATS EMPLOYER BRAND MANAGER/-IN (IHK)

1. Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Zertifizierungsverfahren „Employer Brand Manager (IHK) / Employer Brand Managerin (IHK)“ sind

1. eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder ein Fachhochschul- oder Hochschulabschluss mit personalwirtschaftlichen Schwerpunkten oder Schwerpunkten im Marketing bzw. Unternehmenskommunikation oder ein sonstiger Fortbildungsabschluss auf Fachwirte- / Fachkaufleute-Ebene oder das Zertifikat „Personalreferent (IHK) / Personalreferentin (IHK)“ der IHK-Akademie Koblenz e.V. und eine mindestens 12-monatige Berufspraxis im Personalwesen/Marketing bzw. Unternehmenskommunikation.
2. Erste Erfahrungen im Bereich Personalmarketing, Recruiting, Marketing und/oder Unternehmenskommunikation

2. Zertifizierungsleistungen

Für die Zertifizierung zum Employer Brand Manager (IHK) / zur Employer Brand Managerin (IHK) ist als Praxis-Projekt eine unternehmensspezifische Employer Brand (Arbeitgebermarke) zu entwickeln und zu erarbeiten. Auf Grundlage dieses Praxis-Projekts sind folgende Leistungen zu erbringen:

1. Die kontinuierliche Bearbeitung der Entwicklungsschritte zur Arbeitgebermarke
2. Die Durchführung der Abschluss-Präsentation „Employer Brand“ mit anschließendem Diskurs
3. Vorlage der Präsentationsfolien und eines zweiseitigen Handouts.

Die Regelungen des Dokumentes „Besondere Hinweise zum Praxis-Projekt“ in aktueller Fassung sind einzuhalten.

3. Bestehens-Regelung

Zur Erteilung des Zertifikates „Employer Brand Manager (IHK) / Employer Brand Managerin (IHK)“ ist erforderlich, dass die Zertifizierungsleistung nach Nummer 2, Ziffern 2 und 3 insgesamt mit mindestens „ausreichend“ bewertet werden.

4. Prüfungsgremium

Die zur Erteilung des Zertifikats erforderlichen Leistungen werden durch ein Prüfungsgremium abgenommen. Die Mitglieder des Prüfungsgremiums werden durch die IHK-Akademie Koblenz e.V. eingesetzt.

5. Zertifikat

Das Zertifikat enthält folgende Angaben:

- Namen, Geburtsdatum und -ort des / der zertifizierten Teilnehmers / Teilnehmerin
- Name und Logo des Ausstellers und Namen des ausstellenden Mitarbeiters
- Ort und Datum der Ausstellung

Darüber hinaus stellt die IHK-Akademie Koblenz e. V. eine separate Leistungsbescheinigung mit Nennung der Zertifizierungsleistungen und Noten aus.

6. Wiederholungsmöglichkeiten

Wurden im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens die für die Erteilung des Zertifikates erforderlichen Leistungen nicht erbracht, können diese im Rahmen eines weiteren Zertifizierungsverfahrens bei der IHK-Akademie Koblenz e. V. wiederholt werden. Die Termine für das Zertifizierungsverfahren werden von der IHK-Akademie Koblenz e. V. festgelegt. Dabei gilt die jeweils aktuelle Gebührenordnung. Ein Anspruch auf die Einräumung einer Wiederholungsmöglichkeit besteht nicht.

Koblenz, den 17.11.2022

IHK-Akademie Koblenz e.V.

BESONDERE HINWEISE ZUM PRAXISPROJEKT

„ENTWICKLUNG EINER UNTERNEHMENSSEZIFISCHEN EMPLOYER BRAND“

1. Gegenstand des Praxisprojekts

Ziel des Praxisprojekts ist die Entwicklung und Erarbeitung einer unternehmensspezifischen Arbeitgebermarke. Die Inhalte des Kurses „Employer Brand Manager (IHK) / Employer Brand Managerin (IHK)“ sind in das Projekt zu integrieren.

2. Abschlusspräsentation: Wie sieht die konzeptionell entwickelte Arbeitgebermarke am Beispiel des eigenen Unternehmens bzw. eines Beispielunternehmens aus? Hierzu werden im Einzelnen präsentiert:

Antrag an die Geschäftsleitung zur Genehmigung der Arbeitgebermarke.

- Kurzvorstellung Ihres Unternehmens
- Die Ziele des Employer Branding-Projektes
- Ergebnisse der Zielgruppendefinition und Zielgruppenanalyse
- Ergebnisse der Arbeitgeberimage-Analyse
- Ergebnisse der Wettbewerbsanalyse
- Ergebnisse der Unternehmens-(Kultur) Analyse
- Ergebnisse der Arbeitgebermarken-Identität
- Die Markenessenz und die Positionierung der Arbeitgebermarke
- Den Arbeitgebermarken-Nutzen und das Tonalitätscluster
- Die kommunikative Übersetzung der Arbeitgebermarke
- Die anvisierten Maßnahmen für das „internal“ Employer Branding

In der Abschluss-Präsentation präsentieren die Teilnehmer ihre konzeptionell entwickelte Employer Brand als Entscheidungsvorbereitung zur Umsetzung derselben. Sie übernehmen dabei die Rolle des Employer Brand Managers / der Employer Brand Managerin. Adressat der Präsentation ist die Geschäftsleitung, die vom Zertifizierungsgremium repräsentiert wird.

An die Präsentation schließt sich ein Diskurs zur entwickelten Employer Brand und dem Employer Branding-Prozess an. Teilnehmer und Prüfungsgremium verbleiben dabei in den Rollen des Employer Brand Managers / der Employer Brand Managerin bzw. der Geschäftsleitung.

Die Präsentationsveranstaltung ist öffentlich. Insbesondere Prüfungsteilnehmer und Prüfungsteilnehmerinnen sowie Repräsentanten von Unternehmen können als Gäste teilnehmen. Einladungen hierzu können von den Prüfungsteilnehmern, Mitgliedern des Prüfungsgremiums oder von der IHK-Akademie Koblenz e. V. ausgesprochen werden.

3. Präsentationstechnik

Die Wahl der für die Präsentation einzusetzenden Techniken ist den Teilnehmern (w/m/d) freigestellt. Die Teilnehmer übernehmen die alleinige Verantwortung für deren Funktionsfähigkeit.

4. Präsentationsfolien und Handout

Zwei Wochen vor der Abschlusspräsentation haben die Teilnehmer ihre Präsentationsfolien sowie ein zweiseitiges Handout einzureichen. Die IHK-Akademie kann festlegen, dass die Einreichung dieser Unterlagen auf digitalem Wege erfolgt. In diesem Falle sind die Präsentation und das Handout jeweils in einer Datei auf der Online-Lernplattform hochzuladen.

Das Handout hat einen Umfang von zwei DIN-A-4-Seiten. Zur besseren Lesbarkeit muss die Schriftgröße dabei mindestens Arial 11 entsprechen.

5. Bewertung der Zertifizierungsleistungen

Für die Bewertung wird das 100-Punkte-Schema der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz zu Grunde gelegt.

6. Zeiten / Termine

Die Abschlusspräsentation hat eine Dauer von 30 Minuten. Weitere 15 Minuten sind für den anschließenden Diskurs vorgesehen.

Die konkreten Termine werden im Kursverlauf bekannt gegeben.

7. Zu beachtende Dokumente

- Richtlinien für den Erwerb des Zertifikates „Employer Brand Managers (IHK) / der Employer Brand Managerin (IHK)“
- Besondere Hinweise zum Praxisprojekt

Koblenz, 23.09.2022

IHK-Akademie Koblenz e. V.